

Freinberg, März 2022

Der größte Nischenhersteller Europas

*Mehr als 150 verschiedene Fahrzeugtypen haben nur einen Zweck:
Anspruchsvollen Transportunternehmen mehr Produktivität zu ermöglichen.
Das ist die Kernkompetenz der Schwarz Müller Gruppe.*

Die Schwarz Müller Gruppe mit Sitz in Freinberg bei Schärding (Österreich) ist einer der führenden Anbieter von gezogenen Nutzfahrzeugen in Europa. Das Unternehmen setzt als Innovations- und Technologiepionier vielfach die Standards der Branche und bietet seinen Kunden in anspruchsvollen Branchen individuell angepasste Transportlösungen. Im Mutterwerk Hanzing in Freinberg (Österreich) sowie in den drei weiteren Produktionsstätten Dunaharaszti (Ungarn), Žebrák (Tschechien) und Neustadt/Dosse (Deutschland) fertigt das Unternehmen gemeinsam mit dem Tochterunternehmen Hüffermann Transportsysteme jährlich mehr als 10.000 Anhänger und LKW-Aufbauten der beiden Marken Schwarz Müller und Hüffermann. Die Gruppe erwirtschaftet mit 2.150 Beschäftigten einen Umsatz von 409 Millionen Euro (Stand: 2021), was einmal mehr ein zweistelliges Wachstum gegenüber dem Vorjahr bedeutet (2020: 366 Mio. Euro, plus 13 Prozent).

In 21 Märkten erfolgreich

Die Schwarz Müller Gruppe verfügt über eine internationale Organisation, die in 21 Märkten Mittel- und Osteuropas agiert. In zwölf Ländern betreibt sie 19 eigene Standorte, in neun Ländern ist sie durch Händler vertreten. Die 100-Prozent-

Tochter Hüffermann ist europäischer Marktführer für Behältertransportanhänger. Der österreichische Premiumhersteller ist trotz seiner Nischenstrategie Marktführer in Österreich, Ungarn, Tschechien, der Slowakei und der Schweiz. Die aktuellen Schwerpunktmärkte sind Europas größte Logistikhochburgen Deutschland und Polen, wo in wenigen Jahren signifikante Marktanteile erobert worden sind.

Vielfältigstes Portfolio Europas

Schwarz Müller erzeugt 150 verschiedene Fahrzeugtypen. Für Bau und Infrastruktur bietet das Unternehmen ein Komplettangebot mit mehr als 100 verschiedenen Anhängern. Auch die Plateaufahrzeuge für den Fernverkehr bieten branchenspezifische Varianten für den Transport von Papier, Stahl oder Getränken. Diese Vielfalt unterstützt die Anpassung der Anhänger an unterschiedliche Einsatzumgebungen. Darüber hinaus weisen 60 Prozent der Fahrzeuge individuelle Komponenten jenseits der Preisliste auf, ja, sogar Maßfertigung ist möglich. Auf diese Weise erreicht Schwarz Müller für seine Kunden eine höhere Produktivität, als Standardfahrzeuge sie bieten.

Fahrzeuge, die Maßstäbe setzen

Schwarz Müller setzt die Maßstäbe, wenn es um höhere Nutzlast, längere Einsatzzeiten, einfaches und sicheres Handling oder um die Reduktion von CO₂-Emissionen geht. Dies gelingt durch regelmäßige Innovationen bei der Konstruktion, der Metallbearbeitung oder der Schweißtechnik. Die Schwarz Müller Anhänger verbinden extreme Robustheit mit niedrigem Eigengewicht und zeichnen sich dabei durch intelligente Konfiguration aus. Das Unternehmen ist seit Jahrzehnten Pionier im Leichtbau und bietet in allen Produktgruppen Varianten an, deren Eigengewicht gegenüber Standardfahrzeugen um bis zu 1.000 Kilogramm geringer ist. Mehr als zwei Drittel des gesamten Absatzes besteht aus Leichtbau-Fahrzeugen.

Modernste Produktion der Branche

Um die Komplexität dieses Produktportfolios zu beherrschen, hat Schwarz Müller die modernste Produktion im europäischen Anhängerbau entwickelt. Nach der

Neuordnung von 140.000 Produktionsprozessen können komplexe, individuell ausgelegte Fahrzeuge in Standardlieferzeit hergestellt werden. In dieser sequenzierten Fließproduktion optimieren Computer täglich die Reihenfolge auf allen Bändern.

Durchgängige Kundennähe

Durch das internationale Netz von eigenen Standorten, Händlern und Servicepartnern schafft Schwarz Müller eine durchgängige Kundennähe für den gesamten Lebenszyklus seiner Produkte. Zu den Customer Services zählen Wartung, Reparatur und Ersatzteilversorgung, eine der größten Mietflotten in Europa sowie ein internationaler Gebrauchtfahrzeughandel. Durch diese engen Beziehungen versteht Schwarz Müller die Anforderungen seiner Kunden ganz genau und übersetzt sie in technische Lösungen. Nach dem Selbstverständnis des 1871 gegründeten Familienunternehmens beruhen erfolgreiche Kundenbeziehungen auch auf Verlässlichkeit und Handschlagqualität.

Daten und Fakten (Stand: 31. Dezember 2021)

Gründungsjahr	1871
Unternehmenssitz	Freinberg (AT)
Unternehmensform	GmbH
Management	CEO Roland Hartwig CFO Mag. Michael Hummelbrunner
Mitarbeiter	2.150
Umsatz	409 Mio. Euro
Internationale Marktbearbeitung	21 Länder
Über eigene Organisation	12 Länder
Über Händler	9 Länder
Eigene Standorte	19
Produktionsstätten	4
	Hanzing (Freinberg; AT), Žebrák (CZ), Dunaharaszti (HU), Neustadt/Dosse (D)
Vertriebs- u. Servicestandorte	15
Marken	Schwarz Müller, Hüffermann

Für weitere Informationen:

Mag. Michael Prock, Prock und Prock Marktkommunikation GmbH, Mediensprecher
Paracelsusstraße 4/1/7, 5020 Salzburg, Österreich
mp@prock-prock.at, T +43 662 821155, M +43 664 2108854